

## Bedienungsanleitung zu Diamant-Trockenbohrkronen 50203 - 50211

### Produktbeschreibung:

- Schnell und einfach Löcher bohren in Fliesen und Feinsteinzeug, Marmor und Granit, Beton und Ziegel, Kunststein, Keramikfliesen usw.
- Bis 35 mm Materialstärke
- Nutzlänge: 50 mm



### Bitte beachten Sie die folgenden Hinweise bei der Arbeit, um eine lange Lebensdauer zu erreichen, sowie Gefahren und Schäden zu vermeiden:

Die Trockenbohrkronen sind geeignet für Winkelschleifer mit Drehzahlen von ca. 7000 bis 13000 U/min.

Tragen Sie eine Schutzbrille bei der Arbeit. Bei häufiger Benutzung sollte eine Staubabsaugung vorhanden sein.

Schrauben Sie das Werkzeug direkt auf die Aufnahmespindel (M14-Gewinde). Lassen Sie dabei den inneren Flansch auf der Spindel, dies erleichtert später das Abnehmen der Trockenbohrkrone.

Immer mit taumelnder Bewegung des Werkzeuges arbeiten. Dies ist sehr wichtig für den Staubaustrag und die Kühlung des Werkzeuges.

Benutzen Sie beim Anbohren eine Führung, um Verlaufen des Werkzeuges und Kratzer auf dem Material zu vermeiden.

Gleichmäßig und ohne Druck bohren. Bei sichtbarer Funkenbildung den Druck reduzieren.

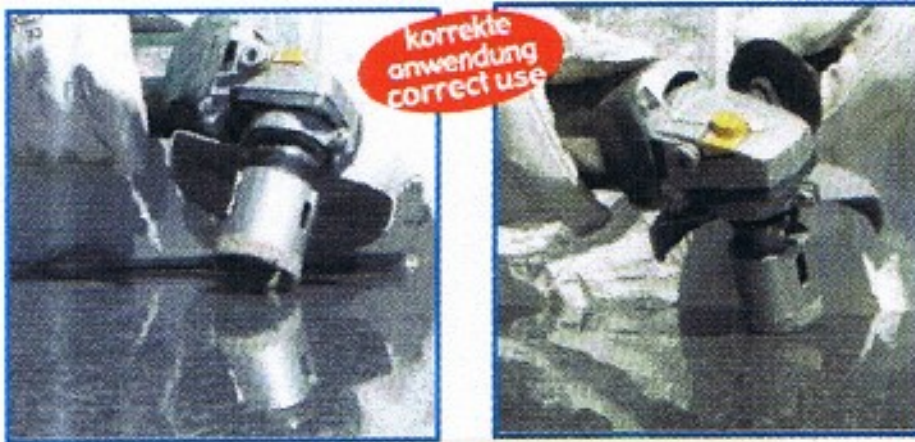
Vermeiden Sie Überhitzung. Je härter das Material, desto geringer soll der Druck und desto länger die Kühlpausen sein.

Bei harten und dicken Materialien ist es vorteilhaft, das Werkzeug und auch das Werkstück zwischendurch abzukühlen. Besonders wichtig ist dies für kleine Bohrer mit Durchmesser unter 50 mm, da hier durch die geringe Masse schnell sehr hohe Temperaturen entstehen können.

Beim Bohren von Glasuren ist zu beachten, dass am Rand der Bohrung deutliche sichtbare Ausbrüche entstehen können.

Werkzeuge unterliegen nicht der Gewährleistung.





**Korrekte Anwendung: Die Bohrkronen werden in Winkelstellung zum Material gehalten. Das Eindringen in das Material erfolgt schrittweise mit sanften Kreisbewegungen. Bis die Bohrkronen vollkommen in das Material eingedrungen ist.**



### **Was Sie keinesfalls tun sollten:**

Die Bohrkronen nie gerade aufsetzen! Der Belag kann sich nicht mehr abkühlen, das Werkzeug überhitzt und wird beschädigt. Auch kann das Werkstück durch die Hitze zerspringen.

Bohrkronen nie direkt nach der Arbeit anfassen. Die Bohrkronen erreichen Temperaturen die zu Verbrennungen der Haut führen können. Vor Werkzeugwechsel erst abkühlen lassen.